

Darum prüfe, wer sich ewig bindet! ERP und was der Mittelstand wirklich braucht!

Enterprise Resource Planning System (ERP) zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Unternehmensspezifische Planung, Konzeption und Auswahl eines vernetzten ERP-Systems zur Unterstützung des Performance- und Prozessmanagements im Mittelstand!

In dem Praxisworkshop werden Ihre Mitarbeiter unter der Moderation von **Harry Niemann**, freiberuflicher Interims-Manager und Trainer, gemeinsam Ziele und Anforderungen an ein ERP-System entwickeln. Durch die systematische Arbeit im Team werden Nutzungspotenziale aufgedeckt, gemeinsam der ERP-Einsatz konzipiert, entwickelt und die Basis gelegt *für eine effiziente und effektive Umsetzung.*

Der Fokus liegt dabei u.a. auf

- Ziele, Motivation und Auswahl eines ERP-Systems
- ERP und Prozess- und Performancegestaltung
- Einbindung des ERP in die gesamtbetriebswirtschaftliche Lösung
- Das Basis-Geschäftsmodell (Geschäftsprozessmanagement)
- Data Warehouse und Business Intelligence Model
- Das ERP-System im IT-Verbund
- Vorgehensmodell für eine prozessorientierte ERP-Anwendung
- Der Aktionsplan zur Auswahl und Einführung eines ERP-Systems
- Von der Feinauswahl zur Ausschreibung
- sowie Ihren spezifischen Themen und Problemen



Wenn Sie mittels kompetenter externer Erfahrung und Unterstützung die für Sie passende Planung, Auswahl und Umsetzung eines ERP-Systems unter Beteiligung der Betroffenen treffen wollen und damit die Basis legen für die weitere ständige Optimierung Ihrer Performance und Geschäftsprozesse, dann sollten Sie unseren Workshop buchen, um deutliche betriebswirtschaftliche Effekte zu erzielen.

AWF-Praxis-Workshop: ERP-System zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Zum Thema: Enterprise Resource Planning (ERP) - Systeme sind im Produktionsgewerbe sowie in der Dienstleistung unverzichtbar geworden. Sie dienen der Wettbewerbsfähigkeit und sind eine **strategische Investition**. Die zugehörigen Projekte sind Schlüsselprojekte mit vielfältiger sachlicher und zeitlicher Verkettung von

- logistischen Prozessdaten,
- administrativen Prozessdaten und
- Qualitäts-Prozessdaten im betrieblichen Datenfluss.

Für eine ERP-Investition, die tief und komplex in die Geschäftsprozesse und in die betriebliche Informationsverarbeitung eingreift, ergibt sich zwingend die Notwendigkeit, sie auf Grundlage einer in die Zukunft gerichteten ganzheitlichen Organisations- und DV-Infrastruktur zu gestalten. Die Akzeptanz der Mitarbeiter ist außerdem nicht zu vernachlässigen. Die Praxis zeigt, dass bei der Einführung von ERP-Systemen oft die **ganzheitliche Sicht** auf alle Geschäftsprozesse fehlt. Vielfach mangelt es auch an der Erfahrung oder an den Mitarbeitern, die nicht in geeigneter Weise in das Projekt einbezogen bzw. vorbereitet wurden. Unser Workshop vermittelt praktische und konzeptionelle Anregungen für die Planung, Konzeption und Auswahl eines ERP-/PPS-Systems, die es Ihnen ermöglichen, die Investitionen besser, wirtschaftlicher und sicherer als Wettbewerbsvorteil umzusetzen und zu nutzen.

Die Durchführung des Workshops erfolgt im Team durch die Einbindung der betroffenen Mitarbeiter und die Nutzung von deren Erfahrung sowie der externen Kompetenz. Durch die systematische Arbeit im Team werden klare, unternehmensspezifische Ziele entwickelt und die Anforderungen an das ERP-System spezifiziert. Der Fokus der Aktivitäten liegt auf der Optimierung der Geschäftsprozesse durch

- Abbildung und bessere Kontrolle der Geschäftsprozesse,
- Reduzierung der Prozesskosten,
- Verkürzung der Auftragsdurchlaufzeiten,
- Erhöhung der internen Transparenz sowie in den Geschäftsbeziehungen,
- Steigerung der Produktionseffizienz.

Die Sondierung und Konzeption zur Einführung eines ERP-Systems im Workshop bedeutet die schrittweise und ständige Perfektionierung der Geschäftsprozesse mit dem Ziel

- langfristiger Wirkung (Nachhaltigkeit),
- kontinuierlicher Verbesserung der Geschäftsprozesse,
- Beteiligung und Training der Mitarbeiter (Teamarbeit),
- Planung der kurz- bis mittelfristigen Maßnahmen.

Ablauf des Workshops (Dauer: 3 Tage):

- 1. Tag:**
- Einführung in den Workshop
 - Ziele, Motivation und Auswahl eines ERP-Systems
 - Erfolgsfaktoren von ERP-Systemen
 - Die gegenwärtige ERP-Situation (Anwendungen, Probleme, Lösungen, Marktübersicht)
 - Vorbereitung zur individuellen Bedarfsermittlung (Lastenheft zur ERP-Auswahl)
- 2. Tag:** Konzeption eines ERP-Systems. Das Projekt-Team erhält das notwendige Know-how zur konzeptionellen Gestaltung der Geschäftsprozesse, ermittelt und analysiert den notwendigen Handlungsbedarf
- ERP und Prozess- und Performancegestaltung
 - Einbindung des ERP in die gesamtbetriebswirtschaftliche Lösung
 - Das Basis-Geschäftsmodell (Geschäftsprozessmanagement)
 - Data Warehouse und Business Intelligence Model
 - Das ERP-System im IT-Verbund
 - Vorgehensmodell für eine prozessorientierte ERP-Anwendung
 - Aufnahme der Ist-Prozesse und Identifizierung der Handlungsfelder
 - Die wichtigsten Handlungsempfehlungen
- 3.Tag:** Auswahl des ERP-Systems. Das Projekt-Team erhält das notwendige Know-how zur Auswahl eines geeigneten ERP-Systems
- Der Aktionsplan zur Auswahl und Einführung eines ERP-Systems
 - Das Lastenheft zur ERP-Auswahl
 - Sichtung des geeigneten Angebotes
 - Von der Feinauswahl zur Ausschreibung
 - Vom Lasten- zum Pflichtenheft
 - Vertragsgestaltung

Zielsetzung: In gemeinsamer Arbeit sollen die Voraussetzungen, Ziele und Bedarfe eines unternehmensspezifischen ERP-System-Einsatzes erarbeitet werden, um daraus die Konzeption des Systems abzuleiten, das **zu deutlichen wirtschaftlichen Effekten** durch die Optimierung des Performance- und Prozessmanagements führen soll. Die Mitarbeiter sollen in die Lage versetzt werden, ihre Anforderungen an ein ERP-System zu fixieren, das geeignete System aus einem Spektrum von Systemen auszuwählen und entscheidend an der Umsetzung mitzuwirken.

Wen sprechen wir an? Wenn Sie mittels kompetenter externer Erfahrung und Unterstützung die für Sie passende Planung, Auswahl und Umsetzung eines ERP-Systems unter Beteiligung der Betroffenen treffen und damit die Basis legen wollen für die weitere ständige Optimierung Ihrer Performance und Geschäftsprozesse, dann sollten Sie unseren Workshop buchen, um kurzfristig deutliche betriebswirtschaftliche Effekte zu erzielen.



Ihr Moderator: Herr **Dipl.-Betriebswirt Harry Niemann** ist freiberuflicher Interims-Manager und Trainer. Herr Niemann verfügt über langjährige Erfahrungen in der Bearbeitung von betriebswirtschaftlichen sowie prozessorientierten Aufgabenstellungen aus seiner verantwortlichen Tätigkeit in unterschiedlichen Unternehmen, Branchen und Funktionen.

So gehörte zu seinen Aufgaben u.a. die Restrukturierung von Produktionsprozessen als Grundlage für die Einführung eines ERP-Systems sowie die Planung, Konzeption, Auswahl und Einführung eines ERP-Systems in mehreren mittelständischen Unternehmen.

Auf seinem breiten Erfahrungshintergrund wird Herr Niemann seine Vorstellungen und Erfahrungen präsentieren und mit Ihnen anhand von Informationen und praktizierten Beispielen diskutieren.

Termine und Preise für den Workshop erfolgen nach Vereinbarung.

Rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine eMail. Wir nehmen Kontakt mit Ihnen auf, um den Workshop konkret für Sie und mit Ihnen zu planen!

AWF-Arbeitsgemeinschaften für Vitale Unternehmensentwicklung e.V.

**An der Pforte 23a
64521 Groß-Gerau**

Telefon 0 61 52 - 18 77 0

Telefax 0 61 52 - 18 77 18

eMail info@awf.de

Zum AWF e.V.: Der **AWF-Arbeitsgemeinschaften für Vitale Unternehmensentwicklung e.V.** ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der technisch wissenschaftlich ausgerichtet ist und zur Kernaufgabe hat: **Aktiv für Wissen und Fortschritt zu sein und den Erfahrungsaustausch in der verarbeitenden Industrie zu fördern.**

Hierzu dienen **Arbeitsgemeinschaften**, in denen sich Vertreter aus Unternehmen, Beratung und Forschung zusammenfinden, um gemeinsam über eine begrenzte Zeit hinweg aktuelle innovative Themen zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen. Des Weiteren bietet der AWF e.V. Veranstaltungen zur **überbetrieblichen Aus- und Weiterbildung** an.

Insbesondere in unseren **Erfahrungsforen** ist es Ziel, Erfahrungen mit einem Spektrum innovativer Lösungen für unterschiedliche Zielgruppen und Themenbereiche einer breiten Fachöffentlichkeit zur Diskussion zu stellen.

Spezifische Erfahrungen am konkreten Beispiel bietet der AWF e.V. in den **'Vor-Ort-Seminaren'**, in denen sich innovative Unternehmen einer begrenzten Anzahl von Teilnehmern mit den Aktivitäten präsentieren, mit denen sie erfolgreich die gewandelten Markterfordernisse erfüllen.

Kompakt-Seminare bieten Mitarbeitern aus produzierenden Unternehmen ein Forum des Wissenerwerbs, Diskussion und des Erfahrungsaustausches zu aktuellen Themenstellungen an.

Sollten Sie Fragen zu Arbeitsgemeinschaften, Aus- und Weiterbildung oder zur Begleitung von Veränderungsprozessen haben, rufen Sie uns an. Gerne informieren wir Sie auch über die Möglichkeit, unsere Seminare in Ihrem Unternehmen durchzuführen.

Unter 0 61 52 - 18 77 0 stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung oder besuchen Sie uns im Internet:

www.awf.de